

DER BLUMIGENIALIEBLICHÖLLISCHMACKHAFTE **DUFTPUNSCH**

Mal frisch und fruchtig, mal betörend und sinnlich: Die unwiderstehlichsten Düfte der Saison haben die Form perfekter Rosenköpfe. Zurücklehnen bitte, it's Showtime!

Der Mai schreitet voran. Fürs Stupsnäschen und seine optische Hilfskraft, das Augenpaar, wird die Luft dünn. Denn sie müssen Erstaunliches leisten - ihr Chef, das Gehirn, versteht bei so etwas keinen Spass. Also hecken sie einen göttlichen Plan aus: Mit einem blumigenialieblichöllischmackhaften Duftpunsch wollen sie Kunden wie Schaufenster binnen weniger Stunden mit einer wohlriechenden Blütenzauberformel betören.

Zum Schnuppern verführt

Als Stars on Stage wählen sie duftende Rosen. Mal frisches Zitrusaroma, das den Gaumen kitzelt, mal Vanille, mal Moschus oder süsse

Erdbeeren, welche Schätze sich hinter gerüschten Blütenblättern verbergen! Wie keine andere Pflanze sprechen Rosen die Sinne des Menschen an. Die ätherischen Öle, die in winzigen Drüsen an den Blütenblättern und in der Nähe des Blütenbodens sitzen, gehen ohne Umweg direkt ins Gehirn. Dorthin, wo das Lustzentrum zu Hause ist. Das beeinflusst unsere Gefühle und Handlungen. Ist der Duft positiv besetzt, erzeugt er eine emotionale Bindung - und verstärkt damit die Kundenbindung.

Im blumigenialieblichöllischmackhaften Duftpunsch ist all das drin. Und noch viel mehr, was Stupsnäschen und Augenpaar begeistert. Süsse rote Erdbeeren, frische Limettenscheiben, klirrende Eiswürfel und Rosenromantik:



Welche Blumenliebhaber geraten da nicht ins Schwärmen?

BLÜMLEIN, BLÜMLEIN AN DER WAND

Wer macht die schönsten Fotos im ganzen Land? Nicht die beste Kamera, sondern du. Unsere Tipps verwandeln dein floristisches Auge in Fotokunst.

Shine a light

Schon mal von «Available Light-Fotografie» gehört? Soll heissen: Nutze das natürliche Sonnenlicht! Am besten inszenierst du deine Kreationen am frühen Vor- oder späten Nachmittag; mittags ist das Licht zu grell und wirft Schlagschatten. Auch zu dunkle Orte solltest du meiden, wenn du mehr willst als verwackelte Bilder.

Strike a pose

Stelle sicher, dass nichts von deinem Werkstück ablenkt. Schliesslich ist deine Kreation der Star, nicht der Parkplatz im Hintergrund oder ein verwirrendes Farb-Durcheinander. Vielleicht trägt dein Kollege heute ein Outfit, das farblich mit deinem Werkstück harmoniert? Oder das Fell deiner Katze kontrastiert zum Blau des Delphinium-Strausses? Go for it und mache das Beste aus dem Spiel der Farben.

Nothing is impossible

Experimentiere mit überraschenden Perspektiven, Formaten und Ausschnitten. Gestalte dein Bild mal dramatisch, mal romantisch, lebhaft oder minimalistisch. Ein Arrangement, das nur auf Pastellfarben setzt? Oder mit schwarz-weiss spielt? le mehr verschiedene Stile, desto variantenreicher sind deine Fotos.

The whole picture

Beim Fotografieren platzieren wir das Hauptmotiv gerne in die Mitte. Dabei ist ein Foto, bei dem das Objekt nach dem Prinzip des Goldenen Schnitts leicht versetzt abgebildet wurde, viel ansprechender. Zur Erinnerung: Der Goldene Schnitt besteht ungefähr aus einem 1/3 und 2/3 Verhältnis.

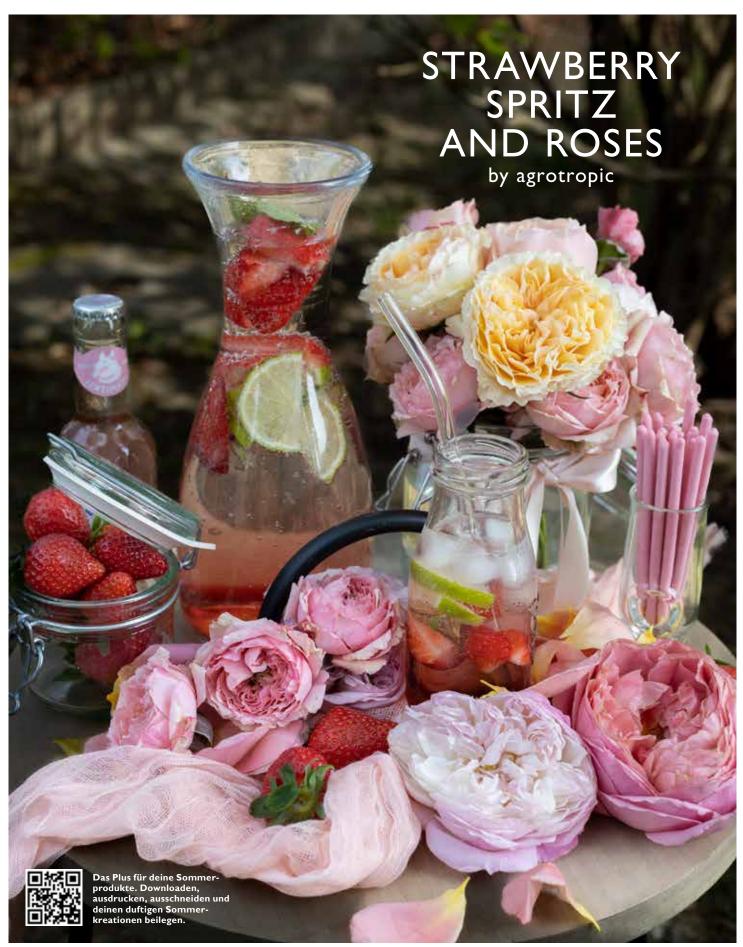
Let the right one in

Auf Fotos abgebildete Personen haben ein Recht an ihrem Bild. Daher musst du schriftlich festhalten, dass du sie fotografieren darfst. Bei Aufnahmen mit Models ist ein Model Release die Voraussetzung. Für Bilder, die du via Google oder Pinterest gefunden hast, ist ein Nutzungsvertrag Pflicht. Eine Ausnahme bilden die Creative-Commons-Lizenzen. Diese kannst du unter bestimmten Bedingungen weiterverwenden, ohne ausdrücklich um Erlaubnis gefragt zu haben.

It's not rocket science

«Die beste Kamera ist die, die man dabeihat», heisst es. Und welche Kamera haben wir immer dabei? Das Smartphone. Anstatt viele Franken in eine teure Ausrüstung und Software zu stecken, hilft dir dein gestalterisches Auge, das Maximum aus deinen Fotos zu holen. Um kleine Bearbeitungen vorzunehmen, helfen Apps wie Snapseed oder PhotoRoom.









Auch die wundervollsten Düfte wollen würdevoll präsentiert werden. Mit schüchternem Packpapier umwickelt, lenkt nichts von der floralen Brillanz ab.



Weglassen als Strategie: Was zwischen rüschigen Blütenblättern lauert, muss sinnlich erfahren werden. Pure Magie, die durch die Nase geht.



Die Königin der Blumen verzaubert durch ihren aphrodisierenden Duft und ihr elegantes Aussehen. Kaum ein anderer Duft wirkt sich so positiv auf die Seele aus wie derjenige der Rosen.

MIT KREATIVITÄT **BETÖRT**

Inszenierst du deine Strauss-Kreationen noch immer in der Vase aus dem Gestell? Höchste Zeit, bei der kreativen Präsentation umzudenken.

Im Chäller vo dim Grosi verbirgt sich ein Schatz. Ebenso auf Flohmärkten und in Brockenstuben. Vielleicht entspricht es nicht dem aktuellen Trend, aber dieses angestaubte Behältnis muss unbedingt ein zweites Leben erfahren. Fürs Gesamtbild ist der Mix aus verschiedenen Grössen, Farben und Formen wichtig. Verschnörkelte Barock-Vase und stromliniengetrimmtes modernes Gefäss: So entstehen Geschichten, die bewegen. Edle Duft- und Gartenrosen geben den finalen Kick. Präsentiere die Gläser und Vasen nicht einzeln, sondern in Gruppen, gib ihnen eine Bühne. Vom Edelstahltablett bis zum Holzrahmen, mit Spiegeln kombiniert oder in Futtersäcken drapiert, du setzt das Arrangement ins perfekte Licht.



In schlichten Gläsern präsentiert, kommt das heitere Ferienflair der Farbkombi von Rosa und Gelb so richtig zur Geltung.





nichts davon ab, den Lieblingsduft der Liebesgöttin Aphrodite zu erschnuppern.



Caramel Antique

Karamell- und Champagner, butterweich und feminin: zum Niederknien. Und der Duft ... eine Wolke süss und fruchtig wie ein Sommerabend.



Tess

Ein Himmelreich auf Erden: Das ist Tess mit ihren königlichen, üppig-eleganten Blüten. Atemberaubend in der Kombi mit Astrantia, aber auch solo ein Genuss.



Constance

Die Schönste aller Rosen ist märchenhaft, eine paradiesisch duftende Ballerina in creme- und rosafarbenen Seidentüll.

agrotropic

Blumenbörsen, bei Fleurametz Luzern und im Webshop: www.agrotropic.ch/webshop